

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

27. - 31. Dezember 1749

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

M B R

49

Laub am 34. Winaesth Feiertag 27.
unser Jausch Tisch abgemacht. Der
Lustlich: Dessen Freyheit, Dessen,
gelenken.

Laub an diesem Sonntag gleichfalls 28.
unser Austausch fortgesetzt.

Am H. Rath Lütkenius und seiner Fr. 29.
Lichten von H. von Bogatsky Laub
Andachten zugesant. Am H. H.
Callenberg unser Brief geschrieben
wegen des H. ind. Danks.

Die Anstaltling auf dem großen 30.
Dach gepast. Die Anzahl war 2194
Nachmittags besuchte mich der H. D. H.
Callenberg.

Die H. ind. Danks Correctur beson. 31.
gut. Nachmittags um 2. U. besuchte
mich der H. Rath Lütkenius, in welchem
ist die Karte aus Ceylon. Ihm antwortete
H. D. H., dass, dass und die. Geistliche
von uns allen ewiges Lob und Dank.
In fast mich freundlich aus vielen und
guten Danks gesollten, die alle in
Will in Dank sagen in alle Danks.
Damen!

Handwritten text on the adjacent page, partially visible on the right edge of the image.

Handwritten text on the main page, appearing as faint, mirrored bleed-through from the reverse side. The text is written in a cursive script and is mostly illegible due to fading and the texture of the paper.